

Protokoll

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Otternhagen** am Mittwoch, **17.06.2026** , 19:00 Uhr,
Schützenhaus Scharrel, Zum Imbusch 9, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Christine Nothbaum

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Hans-Dieter Jaehnke

Mitglieder

Herr Gustav-Adolf Duensing

Herr Sven Fachmann

Herr Ingo Stöver

Frau Tanja Weber

Verwaltungsangehörige/r

Frau Gertrud Agena

Fachdienst Bauordnung - Protokollführung

Gäste

Zuhörer/innen

Thomas Reimann, Fa. Rouvenwerk

20 Personen

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 19:55 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 06.05.2026
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 813 A "Westlich der Ortsmitte" in Otternhagen; Projektfeststellung: Straßenausbau, Schmutz- und Regenwasserkanalisation, Grünflächen **2026/066**
- 6 Bebauungsplan Nr. 814 „Langefeld“, Stadt Neustadt a. Rbge.; Stadtteil Otternhagen **2026/068**
 - Beschluss zu den Stellungnahmen
 - Veröffentlichungsbeschluss
- 7 Antrag des Dorfkomitees Basse auf Zuschuss für die Neubepflanzung am Pumpenplatz
- 8 Antrag des Dorfkomitees Basse auf Kauf einer Spielzeugkiste aus Mitteln der Akzeptanzabgabe Windenergie
- 9 Antrag des Schützenvereins Scharrel e.V. auf Zuschuss für die Erneuerung der Elektroanlage
- 10 Verwendung Zuwendungen aus Windenergie - Ersatz Sitzbank Kranichstraße
- 11 Anfragen
- 11.1 Feuchteschäden und Falschparker Bereich Otternhagener Str. 22
- 11.2 Ersatz Kastanie Kastanienallee 24

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Frau Ortsbürgermeisterin Nothbaum eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Ortsratsmitglieder Dr. Stefan Birkner, Gert-Jürgen Gerisch, Lucas Homann, Marc Seegers und Michaela Stump fehlen entschuldigt.

Der Tagesordnung wird seitens des Orsrates einstimmig zugestimmt.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 06.05.2026

Der Ortsrat der Ortschaft Otternhagen fasst mehrheitlich mit 5 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen teil der Ortsratssitzung vom 06.05.2026 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

Es erfolgen keine Berichte oder Bekanntgaben.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Von den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern werden zahlreiche Fragen und Anmerkungen zum Baugebiet im Bereich des Bebauungsplans Nr. 814 an den Ortsrat gerichtet. Diese beziehen sich im Wesentlichen auf folgende Themen:

- Verkehrsführung während der Erschließungsarbeiten und Bauphasen (auch als Baustraße aus Richtung Süden im Bereich des zukünftigen Wendehammers möglich?
- Erhöhtes Verkehrsaufkommen, auch durch Schwerlast- und Baufahrzeuge
- Gefährdung von Schulkindern durch erhöhtes Verkehrsaufkommen
- Schadensregulierung bei entstehenden Straßenschäden

Die Fragen werden - soweit möglich - von Ortsrat und Herrn Reimann von den Ideenstadtwerken als Investor des Baugebietes beantwortet.

Zu den noch offen gebliebenen Punkten bietet Frau Nothbaum den interessierten Einwohnern einen Sondertermin zur Klärung dieser offenen Fragen an. An diesem Termin sollen auch Herr Lizon vom Fachdienst Stadtplanung und Herr Gleue vom Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Verkehr teilnehmen.

Ein Einwohner stellt die Frage, ob die detaillierten Erschließungen der einzelnen Wohngebiete bereits feststehen. Herr Reimann antwortet, dass dies erst im Zuge der Ausführungsplanung erfolgen kann.

Auf die Frage zu geplanten Bauzeiten antwortet Herr Reimann, dass für die Erschließung des Baugebietes ca. 1 Jahr zu veranschlagen ist. Der Baubeginn für die Gebäude ergibt sich aus

dem jeweiligen Verkaufsfortschritt. Nach Baufreigabe ist beim Bau der Kita mit ca. 1 - 2 Jahren zu rechnen, für die Wohngebäude jeweils mit ca. 2 Jahren. Der Verkauf der Grundstücke soll nach Möglichkeit zeitnah erfolgen; dies wird parallel zu den Erschließungsarbeiten angestrebt.

Aus der anwesenden Einwohnerschaft wird der Wunsch nach einer Bedarfsampel an der Schule an den Ortsrat herangetragen. Frau Nothbaum begrüßt dies ausdrücklich und sagt zu, sich hierfür einzusetzen.

Fragen zu zulässigen Geschossigkeiten und Dachformen im neuen Wohngebiet werden vom Ortsrat beantwortet.

Ein Einwohner fragt nach dem Beginn der Erschließungsarbeiten für den Bebauungsplan Nr. 813 A „Westlich der Ortsmitte“. Der Start ist zeitnah, für Juli 2026 terminiert.

Ein anderer Einwohner möchte wissen, ob der Investor am Vorhaben am Tannenbruchsee in Metel festhält. Die Frage kann der Ortsrat derzeit nicht beantworten, da dies nicht bekannt ist.

5. Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 813 A "Westlich der Ortsmitte" in Otternhagen; Projektfeststellung: Straßenausbau, Schmutz- und Regenwasserkanalisation, Grünflächen 2026/066

Der Ortsrat der Ortschaft Otternhagen fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Der Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 813 A „Westlich der Ortsmitte“ im Stadtteil Otternhagen wird entsprechend der Planung von der Hahne Immobilien GmbH, Leistlinger Straße 10, 30826 Garbsen, zugestimmt.

**6. Bebauungsplan Nr. 814 „Langefeld“, Stadt Neustadt a. Rbge.; 2026/068
Stadtteil Otternhagen
- Beschluss zu den Stellungnahmen
- Veröffentlichungsbeschluss**

Der Ortsrat der Ortschaft Otternhagen fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

1. Den Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 814 „Langefeld“, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Otternhagen, wird, wie in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2026/068 ausgeführt, stattgegeben. Die Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2026/068 ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Die Veröffentlichung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 814 „Langefeld“, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Otternhagen einschließlich Begründung mit den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen im Internet, ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen (Anlage Zur Beschlussvorlage Nr. 2026/068).

7. Antrag des Dorfkomitees Basse auf Zuschuss für die Neubepflanzung am Pumpenplatz

Die Gesamtkosten des Angebotes belaufen sich auf 417,99 €. Die Bepflanzungsarbeiten erfolgen ehrenamtlich durch die Mitglieder des Dorfkomitees.

Der Ortsrat der Ortschaft Otternhagen fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Dem Antrag auf Bewilligung eines Zuschusses aus Ortsratsmitteln in Höhe von 417,99 € wird stattgegeben.

8. Antrag des Dorfkomitees Basse auf Kauf einer Spielzeugkiste aus Mitteln der Akzeptanzabgabe Windenergie

Aus der Akzeptanzabgabe für Windenergie steht dem Ortsteil Basse ein Betrag in Höhe von 102,72 € zu. Das Dorfkomitee Basse beabsichtigt den Kauf einer Spielzeugkiste für die Dorfkinder (Kosten 150,00 €) und bittet den Ortsrat, die Windenergieabgabe hierfür verwenden zu dürfen sowie um einen Zuschuss aus Ortsratsmitteln für den Restbetrag.

Der Ortsrat der Ortschaft Otternhagen befürwortet diese Vorgehensweise und fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Dem Antrag auf Bewilligung eines Zuschusses aus Ortsratsmitteln in Höhe von 47,28 € wird stattgegeben.

9. Antrag des Schützenvereins Scharrel e.V. auf Zuschuss für die Erneuerung der Elektroanlage

Der Schützenverein Scharrel bittet den Ortsrat um einen erneuten Zuschuss für die Erneuerung der Elektroanlage im Schützenhaus.

Der Ortsrat der Ortschaft Otternhagen fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Dem Antrag auf Bewilligung eines erneuten Zuschusses aus Ortsratsmitteln in Höhe von 1.000,00 € wird stattgegeben.

10. Verwendung Zuwendungen aus Windenergie - Ersatz Sitzbank Kranichstraße

Aus Mitteln der Akzeptanzabgaben für Windenergieanlagen soll eine Sitzbank für den öffentlichen Raum angeschafft werden. Frau Nothbaum bittet die Ortsratsmitglieder, sich über geeignete Aufstellorte der Sitzbank Gedanken zu machen und die Vorschläge in der nächsten Ortsratssitzung zu unterbreiten.

11. Anfragen

11.1. Feuchteschäden und Falschparker Bereich Otternhagener Str. 22

Frau Weber stellt fest, dass sich auf dem Bürgersteig im Bereich Otternhagener Str. 22 bei Regen ständig Pfützen bilden. Dort aufgestellte Holzpoller sind inzwischen vermodert und

entsorgt worden, so dass dort wieder Fahrzeuge parken. Sie bittet die Verwaltung darum, die Entwässerung des Bürgersteiges sicherzustellen und die Poller zu erneuern.

Antwort der Verwaltung (Fachdienst Tiefbau):

Die Situation ist der Verwaltung bekannt. Die von der Verwaltung beauftragte Firma wird gebeten, die Reparaturen zeitnah durchzuführen.

11.2. Ersatz Kastanie Kastanienallee 24

Herr Duensing berichtet, dass eine Kastanie im Bereich Kastanienallee 24 durch einen Verkehrsunfall beschädigt und infolgedessen gefällt wurde. Er bittet die Verwaltung um Mitteilung, ob und wenn ja wann dieser Baum durch einen gleichwertigen Baum ersetzt wird.

Antwort der Verwaltung (Fachdienst Tiefbau):

Da es sich bei der Kastanienallee in diesem Bereich um eine Kreisstraße handelt, liegt die Zuständigkeit bei der Straßenmeisterei Ronnenberg.

Antwort der Straßenmeisterei Ronnenberg:

Ob und wenn ja wann und welche Bäume nach Unfallschäden nachgepflanzt werden, ist jeweils eine Einzelfallentscheidung, da Verkehrssicherheit, Standortbedingungen etc. neu geprüft werden müssen. Zuständig ist hier Herr Lühns von der Straßenmeisterei Burgwedel, der sich zurzeit im Urlaub befindet. Ab dem 20.07.2026 kann er vom Ortsrat unter marko.luehns@region-hannover.de zu dieser Frage kontaktiert werden.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Frau Nothbaum den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:50 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(vgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 08.07.2026